

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 1 Kläranlage
Bauwerkstyp			DBN
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	3,05
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	342
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	261,6
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	604
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 700; 6,39 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	15,82
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	2,80
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	167
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	110
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	784,2
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	7,20
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	26,6
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 150; 4,32 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	10
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	Ablauf in Zulaufpumpwerk Kläranlage
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 150
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	343,8
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 500; 25,14 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	602
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	-
Schwellenbreite BÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	-
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	150
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	DN 600; 11,0 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	644
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	0,06
Schwellenbreite KÜ	b	m	5
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	30
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	0,50
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	0,31
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	2,00
Länge Becken	$l_{DB}$	m	15,00
Breite Becken	$b_{DB}$	m	5,00
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	2,22
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	6,76
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	3,00
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	2,25
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	0,014
Bemerkungen	Beschickung über Schneckenhebewerk mit 150 l/s -> für Berechnung Oberflächenbeschickung, Beckenüberlauf DN 500 (25,14 ‰) im Schacht N301005. Eine Schwelle ist nicht vorhanden.		

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 2 Tambach Zum Froschgrund
Bauwerkstyp			FBH
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	1,37
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	154
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	154
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 400; 19,23 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,27
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 19,23‰ > 1/DN = 2,5‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	50
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	20
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	41,4
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 300; 1,11 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	32,0
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 1,11‰ < 1/DN = 3,3‰
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 300
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	133,7
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 400
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	unbek.
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,09
Schwellenbreite BÜ	b	m	2,48
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	54
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechetckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Schleppspannung im Ablaufkanal nicht nachweisbar. Im Betrieb wurden bislang keine Ablagerungen im Zu- und Ablaufkanal festgestellt. Der Ablauf des Entlastungskanals ist nicht zugänglich.		

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 3
Bauwerkstyp			Weitramsdorf
			DBN
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	28,68
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	3.218
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	44,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	3.262
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 1500; 67,54 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	12,32
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	12,86
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	931
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	64
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	909,1
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	10,29
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	17,9
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 400; 93,44 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	644
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	21,17
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 400
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	2.352,8
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	RE 1550/800; 11,7 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	4.164
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,19
Schwellenbreite BÜ	b	m	13,50
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	174
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	845
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	RE 800/600; 7,4 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	976
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	0,11
Schwellenbreite KÜ	b	m	12,00
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	70
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	0,40
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	0,40
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	2,60
Länge Becken	$l_{DB}$	m	19,99
Breite Becken	$b_{DB}$	m	4,93
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	3,15
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	6,35
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	4,05
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	1,57
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	0,054
Bemerkungen			

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 4 Weidach
Bauwerkstyp			FBH
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	25,57
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	2.869
Summe obenliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	12,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	2.881
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 1200; 13,2 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	6,91
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	3,01
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	650
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	40
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	784,2
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 300; 5,0 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	69
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	1,76
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 300
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		DN 200
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	2.841,0
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 1200; 35,9 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	7.215
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,42
Schwellenbreite BÜ	b	m	5,07
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	560
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen			

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 5
Bauwerkstyp			Neuseser Wegäcker
			FBN
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	1,65
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	185
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	185
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 400; 14,0 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,33
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 14,0‰ > 1/DN = 2,5‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	67
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	4
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	49,7
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 200; 2,4 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	16,0
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 2,4‰ < 1/DN = 5‰
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 200
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	181,1
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 250; 196 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	268,0
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,09
Schwellenbreite BÜ	b	m	3,20
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	57
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Schleppspannung im Ablaufkanal nicht nachweisbar. Im Betrieb wurden bislang keine Ablagerungen im Zu- und Ablaufkanal festgestellt.		

Bezeichnung Bauwerk			RÜB 6
Bauwerkstyp			Weidach-Vogelherd
			FBN
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	4,93
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	553
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	553
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 500; 30,0 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	1,01
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	2,88
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	140
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	8
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	149,0
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 100; Druckleitung
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	Druckleitung
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	Druckleitung
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		Druckleitung
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	545,1
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 500; 29,6 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	653,0
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,20
Schwellenbreite BÜ	b	m	2,93
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	186
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	RÜB + Pumpwerk		

Bezeichnung Bauwerk			Stauraumkanal 1 Neundorf (Rosengasse)
Bauwerkstyp			SKOE
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	5,02
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	563
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	563
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 800; 5,93 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,81
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 5,93‰ > 1/DN = 1,3‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	78
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	117,6
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	151,4
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 300; 3,23 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	56
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	Düker / Gefälle = 3,23‰ ~ 1/DN = 3,3‰
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 300
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	445,7
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 800; 9,5 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	1.277
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,12
Schwellenbreite BÜ	b	m	5
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	89
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Ablaufkanal = Düker, Drossel = Rohrdrossel DN 200		

Bezeichnung Bauwerk			Stauraumkanal 2 Tambach (Wildpark)
Bauwerkstyp			SKOE
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	0,97
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	109
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	109
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 500; 70,21 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,19
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 70,21‰ > 1/DN = 2,0‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	55
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	20,0
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	29,2
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 350; 13,46 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	171
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 13,46‰ > 1/DN = 2,86‰
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 350
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	88,8
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 500; 21,14 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	552
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,06
Schwellenbreite BÜ	b	m	3
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	30
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Drossel = manueller Drosselschieber		

Bezeichnung Bauwerk			Stauraumkanal 3 Tambach (Am Brunnhölzlein)
Bauwerkstyp			SKOE
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	1,36
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	153
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	153
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 400; 26,24 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,27
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 26,24‰ > 1/DN = 2,5‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	66
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	20,0
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	41,0
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 300
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	-
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle nicht bekannt, Schacht nicht zugänglich
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 300
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	132,6
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 500; 10,68 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	392
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,09
Schwellenbreite BÜ	b	m	3
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	52
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Drossel = manueller Drosselschieber, unterliegender Schacht des Stauraumkanals im Tierpark nicht zugänglich. Im Betrieb wurden bislang keine Ablagerungen im Zu- und Ablaufkanal festgestellt.		

Bezeichnung Bauwerk			Stauraumkanal 4 Altenhof
Bauwerkstyp			SKOE
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	4,07
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	457
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	457
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 700; 4,65 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,76
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 4,65‰ > 1/DN = 1,4‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	50
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	20,0
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	122,8
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 300; 3,57 ‰
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	58
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 3,57‰ > 1/DN = 3,33‰
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		DN 300
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	436,7
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 700; 9,61 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	903
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,13
Schwellenbreite BÜ	b	m	5
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	97
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Drossel = manueller Drosselschieber		

Bezeichnung Bauwerk			Stauraumkanal 5 Schlettach
Bauwerkstyp			SKUE
angeschlossene Fläche	$A_{b,a}$	ha	1,54
Regenspende	$r_{15;1,0}$	l/s*ha	112,2
Wassermenge aus direkt angeschl. Gebiet	$Q_{15;1,0}$	l/s	173
Summe oberliegender Drosselabläufe	$\sum Q_{Dr,i}$	l/s	0,0
max. Zulauf	$Q_{max}$	l/s	173
Zulaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 600; 43,95 ‰
mittlerer Trockenwetterabfluss	$Q_{T(A110)}$	l/s	0,21
Schleppspannung Zulaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	nicht nachweisbar / Gefälle = 4,65‰ > 1/DN = 1,7‰
Bestand Volumen	$V_{RÜB}$	m <sup>3</sup>	14
Drosselabfluss	$Q_{Dr}$	l/s	4,0
kritische Regenspende	$r_{krit}$	l/s*ha	30,0
kritischer Mischwasserabfluss bei 30 l/(s*ha)	$Q_{krit,30}$	l/s	46,3
Oberflächenbeschickung (Durchlaufbecken)	$q_A$	m/h	-
Sedimentationswirkung AFS63	$\eta_{sed}$	%	-
Ablaufkanal	DN; I	mm; ‰	DN 80; Druckleitung
Leistungsfähigkeit Ablaufkanal	$> 1,5 Q_{DR}$	l/s	Druckleitung
Schleppspannung Ablaufkanal	$\geq 1,0$ bei $Q_{T(A110)}$	N/m <sup>2</sup>	Druckleitung
Mindestnennweite Ablaufkanal	DN 300		Druckleitung
Mindestnennweite Notentleerung	DN 200		-
Entlastungsabfluss Beckenüberlauf	$Q_{BÜ}$	l/s	168,8
Entlastungskanal BÜ	DN; I	mm; ‰	DN 500; 6,90 ‰
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal BÜ	$Q_v$	l/s	315
Überfallhöhe BÜ	$h_{Bü}$	m	0,12
Schwellenbreite BÜ	b	m	2
spezifische Schwellenbelastung BÜ bei $Q_{15;1,0}$	-	l/s*m	84
Entlastungsabfluss Klärüberlauf	$Q_{KÜ}$	l/s	kein KÜ vorh.
Entlastungskanal KÜ	DN; I	mm; ‰	-
Vollfüllungsleistung Entlastungskanal KÜ	$Q_v$	l/s	-
Überfallhöhe KÜ	$h_{Kü}$	m	-
Schwellenbreite KÜ	b	m	-
spezifische Schwellenbelastung KÜ	-	l/s*m	-
Tauchwand - horizontaler Abstand ( $\geq 2x h_{Ü} / \geq 30$ cm)		m	-
Tauchwand - Eintauchtiefe $t_{TW}$ ( $h_{Ü} < t_{TW} < 2x h_{Ü}$ )		m	-
Tauchwand - Mindestabstand UK zu Sohle ( $\geq 2x h_{Ü}$ )		m	-
Länge Becken	$l_{DB}$	m	-
Breite Becken	$b_{DB}$	m	-
mittlere Höhe Becken	$h_{DB}$	m	-
Sedimentationskammer Rechteckbecken	$6 < l_{DB} : h_{DB} < 15$	-	-
	$3 < l_{DB} : b_{DB} < 4,5$	-	-
	$2 < b_{DB} : h_{DB} < 4$	-	-
horizontale Fließgeschwindigkeit	$v_h \leq 0,05$ m/s	m/s	-
Bemerkungen	Stauraumkanal + Pumpwerk		